



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
Burschenschaft Rheinfranken Lutherstraße 5 D-35037
Marburg/Lahn

An alle Amtsträger, Aktivitates und
Altherrenvereinigungen der DB

-mittels E-Mail-

Marburger B! Rheinfranken
Vorsitzende Burschenschaft
Lutherstraße 5
D-35037 Marburg/Lahn
Telefon: 0049/6421/176246
Telefax: 0049/6421/176269
vorsdb@rheinfranken.de

30. August 2001

Zeichen: SI260801

Die Vorsitzende Burschenschaft informiert!
Hier: Schnellinformation Nr. 26

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

mit der vorliegenden Schnellinformation informieren wir Sie über eine Reihe von Angeboten der Deutschen Burschenschaft oder ihrer Mitgliedsvereinigungen, die wir Sie bitten, zahlreich aufzugreifen und zu nutzen.

1. Mitteilung zur AfbA-Zentralveranstaltung in Linz/Donau

„Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

am 01. Juli 2001 hat der AfbA des GJ 2001/ 2002 seine Arbeit aufgenommen.

Während die Planung für die erste AfbA-Großveranstaltung am Annaberg in Schlesien größtenteils abgeschlossen ist – über die hohe Zahl an Anmeldungen freuen wir uns besonders, beschäftigen sich die Mitglieder des AfbA bereits mit der Ausgestaltung der Zentralveranstaltung in Linz (der genaue Termin wird noch bekannt gegeben).

Themenschwerpunkt wird dabei, neben den unterschiedlichen, inspirierenden Vorträgen der geladenen Referenten, die von einer Diskussion der Teilnehmer getragene Ausarbeitung einer „**Zielsetzung der DB zu Beginn des 21. Jahrhunderts**“ sein.

Diese Zielsetzung soll dann als Botschaft über das Seminar hinaus durch BA's in die einzelnen Mitgliedsbünde getragen werden und schließlich die politischen Anträge und damit die Verhandlungen der zukünftigen Burschentage in einem gewissen Maße mitbestimmen.

Dies erhält bereits für den kommenden BT 2002 Relevanz, da die Veranstaltung in Linz noch vor Ablauf der Antragsfrist stattfinden soll.

Damit wir als AfbA schon im Vorfeld die unterschiedlichen Interessen der einzelnen Mitgliedsbünde möglichst umfangreich berücksichtigen können, bitten wir Sie, folgenden Fragenkatalog spätestens auf Ihrem nächsten Semesterantrittskonvent zu verhandeln:

Welche politische Rolle soll die DB in der Gesellschaft des 21. Jahrhunderts einnehmen?

Welche politischen Themen machen wir uns nach der deutschen Einigung von 1990 langfristig zu eigen?

Wie können der einzelne Burschenschafter, der einzelne Mitgliedsbund, der Dachverband zur Erreichung der politischen Ziele beitragen?

Ihre Antworten schicken Sie bitte an Herrn Verbandsbruder Thomas Moritz, St. Florian 18, A-4780 St. Florian am Inn.

Für den AfbA
mit burschenschaftlichen Grüßen
Ralf C. Hipelius Z! (Thessalia zu Prag in Bayreuth)“

2. Versand der Burschenschaftlichen Blätter

Die Burschenschaftlichen Blätter erfreuen sich in den letzten Monaten besonderen Zuspruchs. So konnte die Auflage inzwischen weiter gesteigert werden. Dies insbesondere aufgrund des anwachsenden Leserkreises bei Nicht-Burschenschaftern.

Bislang erhalten alle Aktivitates die Burschenschaftlichen Blätter ausschließlich an die Hausanschrift des Bundes geliefert. Die Anzahl der Exemplare bemisst sich nach der aktuellen Stärkemeldung der jeweiligen Aktivitas. Dies führt dazu, daß Aktive und Inaktive, die auswärts studieren zunächst keine Burschenschaftlichen Blätter erhalten. Gleichzeitig bleiben dadurch häufig Exemplare auf den Häusern ungelesen liegen.

Zukünftig können Sie die Burschenschaftlichen Blätter auch direkt an die Studienanschriften Ihrer Bundesbrüder versenden lassen. Diese derart „umgeleiteten“ Exemplare kommen dann nicht mehr zum Versand auf Ihr Haus sondern werden zeitgleich an Ihre nicht am Ort studierenden Bundesbrüder ausgeliefert.

Dieser Service ist für Sie kostenlos. Es bedarf ausschließlich einer formlosen Meldung Ihrerseits an den Verlagsbeauftragten der Deutschen Burschenschaft, Herrn Verbandsbruder Stephan Maier, den Sie unter stephan.maier@t-online.de erreichen können. Nennen Sie dabei bitte die vollständige Postanschrift Ihrer auswärtigen Aktiven oder Inaktiven, die zukünftig die Burschenschaftlichen Blätter direkt beziehen sollen. Die Umstellung erfolgt dann bereits für die nächste Ausgabe.

3. Öffnungszeiten des Burschenschaftsdenkmals

In den letzten Wochen fragten Verbandsbrüder vermehrt nach den aktuellen Öffnungszeiten des Burschenschaftsdenkmals in Eisenach.

Das Burschenschaftsdenkmal ist **täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr für Besucher geöffnet**. Gäste werden von vor Ort befindlichen ABM-Kräften betreut und können sich einen kurzen Videofilm zum Denkmal und der Geschichte der burschenschaftlichen Bewegung ansehen.

Nutzen Sie auch dieses Angebot für einen Ausflug nach Eisenach!

4. Münchener Burschenschaftlerball 2002

Der jährlich von Örtlicher Burschenschaft und VAB München ausgerichtete Münchener Burschenschaftlerball findet im kommenden Jahr am **12. Januar, 20 Uhr** statt. Veranstaltungsort ist traditionsgemäß das **Deutsche Theater München** (Schwanthalerstr.13). Es werden auch für das Jahr 2002 etwa 1.000 Gäste erwartet.

Weiterführende Informationen und Kartenreservierungen richten Sie bitte an Herrn Verbandsbruder Schlicher unter hans-juergen.schlicher@t-online.de.

5. „Burschenschaftlicher Terminkalender“ im Internet

Seit einigen Wochen ist auf der verbandsinternen Internetseite www.burschentag.de neben den bekannten Diskussionsforen auch ein sogenannter „Burschenschaftlicher Terminkalender“ zu finden.

Dieser Terminkalender soll einen Überblick über Vortragsangebote und Seminare von Deutscher Burschenschaft sowie ihren Mitgliedsvereinigungen geben und auch dazu anregen, diese Veranstaltungen zu besuchen.

Nutzen Sie also bitte dieses neue Angebot im Internet aktiv und tragen Sie v. a. Ihre eigenen Veranstaltungen in diesen Terminkalender ein, damit zukünftig vermehrt Burschenschaftler Ihre Veranstaltungen auf den Häusern frequentieren.

Mit burschenschaftlichem Gruß

Marc Natusch Z! Z!